

# INHALT

|   |    |
|---|----|
| <b>VORWORT</b>  | 5  |
| <b>LIXL STELLT SICH VOR</b>   | 7  |
| <b>DIE REISE IN DIE VERGANGENHEIT BEGINNT</b>   | 8  |
| Die ersten Bauern in Wien – Der Fürstensitz am Leopoldsberg   |    |
| <b>I. DIE ANFÄNGE DER STADT WIEN</b>  |    |
| <b>DAS RÖMISCHE LAGER VINDOBONA</b>   | 10 |
| Ein Lager aus Stein entsteht – Vindobona und sein Municipium – Vom Leben der römischen Soldaten – Das Römische Reich zerfällt   |    |
| <b>II. WIEN WIRD ZUR STADT</b>  |    |
| <b>DAS LEBEN IM MITTELALTER</b>   | 14 |
| Der Name „Wien“ – Wien wird zur Residenzstadt – Die Sage von Richard Löwenherz – Von Königen, Herzögen und Rittern – Die Stadt Wien bekommt ein neues Wappen – Von den Menschen in der Stadt – Stadtluft macht frei – Handel und Markt – Das Leben in der Stadt – Das Ende des Mittelalters – Zur Geschichte des Stock-im-Eisen   |    |
| <b>III. DER STEPHANSDOM</b>   |    |
| <b>EINE KIRCHE VOLLER GEHEIMNISSE</b>   | 29 |
| Die Entstehungsgeschichte – Das Riesentor und die Heidentürme – Die gotische Hallenkirche – Der Hochturm von Sankt Stephan – Der unvollendete Nordturm – Die Glocken von Sankt Stephan – Im Dom – Die Sage von Meister Puchsbaum  |    |
| <b>IV. DIE BAROCKE KAISERSTADT</b>  |    |
| <b>VON KRIEGEN, PEST UND FEST</b>   | 44 |
| Wien wird Mittelpunkt einer Großmacht – Die Türken vor Wien – Die Sage vom Heidenschuß – Die Festung Wien – Die zweite Türkenbelagerung 1683 – Wien wächst bis an den Linienwall – Zur Erinnerung an die Pest – Die Sage vom Lieben Augustin – Bauten für Kaiser und Adel – Maria Theresia und ihre Familie – Die Reformen Maria Theresias – Die „kleine Post“ in Wien – Von Hauszeichen und Hausnummern – Eine neue Zeit bricht an |    |

|   |     |
|---|-----|
| <b>V. WIENER KLASSIK UND BIEDERMEIER</b>  |     |
| <b>VON MUSIKALISCHEN WUNDERKINDERN</b>  | 62  |
| Der Komponist Joseph Haydn – Wolfgang Amadeus Mozart zieht nach Wien – Ludwig van Beethoven, der Zuwanderer aus Bonn – Der Wiener Franz Schubert – Wien im Walzerfieber – Zu Besuch bei Herrn und Frau Biedermeier – Neue Erfindungen verändern die Welt – Es fährt die erste Eisenbahn – Die Revolution 1848 |     |
| <b>VI. DIE WELTSTADT WIEN</b>   |     |
| <b>ZEIT DES RINGSTRASSENBAUS</b>  | 74  |
| Der Bau der Ringstraße – Häuser und Menschen auf der Ringstraße – Von der Pferdetramway zur Elektrischen – Gebirgsquellenwasser in der Stadt – Wiener Witz und Spaß im Dreivierteltakt – Im Prater – Alfons Petzold erzählt – Vom Alltag in der Großstadt – Das Ende der Monarchie                            |     |
| <b>VII. AUFBRUCH IN DIE MODERNE</b>   |     |
| <b>DIE GROSSSTADT WIRD GEPLANT</b>  | 88  |
| Otto Wagner und die Wiener Stadtbahn – Das Haus ohne Augenbrauen – Die „Königin des Tanzes“ Grete Wiesenthal – „Ich bin ein Kind der Stadt“ – Der moderne Massensport – Wohnungen für alle – Zwischen den beiden Weltkriegen  |     |
| <b>VIII. DAS LEBEN HEUTE IN DER STADT</b>   |     |
| <b>WIEN ALS SITZ DER UNO</b>  | 98  |
| Der Staatsvertrag im Jahr 1955 – Die „goldenen fünfziger Jahre“ – Der „Maulwurf von Wien“ und die U-Bahn – Menschen-Paradiese mitten in der Stadt   |     |
| <b>RUNDGÄNGE</b>  | 105 |
| Die 23 Wiener Gemeindebezirke – Das römische Wien – Mittelalter – Der Stephansdom – Renaissance und Barock – Klassik und Biedermeier – Ring-Rundfahrt auf der Wiener Prachtstraße – Jugendstil und Gemeindebauten – Wien heute  |     |
| <b>Wichtige Adressen für Spurensucher</b>   | 143 |
| <b>Bildnachweis</b>   | 144 |